

Jahresrechnung 2025

Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Mitgliederversammlung des
Verein Entlastungsdienst Schweiz - Kanton Bern, Bern

Bern, 31. März 2026

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang) des **Verein Entlastungsdienst Schweiz - Kanton Bern** für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Kern-FER und den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Demnach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Treuhand Strasser AG Bern

Cassandra Brunner
dipl. Treuhandexpertin
zugelassene Revisionsexpertin RAB
leitende Revisorin

Borco Stamenkov
dipl. Treuhandexperte
zugelassener Revisionsexperte RAB

Beilagen:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang)

Bilanz

	Anhang	2025	2024
Flüssige Mittel	1	807'825	539'774
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2	330'370	511'935
Aktive Rechnungsabgrenzung	3	235'734	128'172
Umlaufvermögen		1'373'929	1'179'881
Sachanlagen	4	52'000	24'500
Anlagevermögen		52'000	24'500
Aktiven		1'425'929	1'204'381
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5	182'473	186'769
Passive Rechnungsabgrenzungen	6	66'215	59'165
Kurzfristige Verbindlichkeiten		248'688	245'934
Verbindlichkeiten		248'688	245'934
Fondskapital	7	589'755	370'961
Fondskapital		589'755	370'961
Freies Kapital		587'486	587'486
Organisationskapital	8	587'486	587'486
Passiven		1'425'929	1'204'381

Betriebsrechnung

	Anhang	2025	2024
zweckgebundene Zuwendungen	9	354'765	240'312
freie Zuwendungen		0	3'000
Erhaltene Zuwendungen		354'765	243'312
Beitrag aus Leistungsvertrag Kanton Bern (AIS/GSI)		398'930	368'530
Beitrag aus Leistungsvertrag Pro Infirmis (BSV)		195'092	205'970
Beiträge aus Leistungsverträgen Gemeinden		10'539	8'190
Beiträge der öffentlichen Hand		604'561	582'690
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	10	3'018'155	2'471'093
Mitgliederbeiträge		5'000	4'920
Erlöse aus Lieferungen und Leistungen		3'023'155	2'476'013
Betriebsertrag		3'982'481	3'302'015
Med. Verbrauchsmaterial		0	69
Personalaufwand	11	3'509'686	2'920'252
Sachaufwand	12	230'335	244'700
Abschreibungen		20'808	10'097
Betriebsaufwand		3'760'829	3'175'118
Betriebsergebnis		221'652	126'898
Finanzergebnis	13	-723	1'025
Ausserordentliches Ergebnis		-2'135	3'960
Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals		218'794	131'883
Veränderung Fondskapital		-218'794	-131'464
Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital)		0	420

Geldflussrechnung

	2025	2024
-/+ Jahresergebnis vor Zuweisung an Organisationskapital	0	420
+/- Zunahme/Abnahme des Fondskapitals	218'794	131'464
+ Abschreibungen	20'808	10'097
-/+ Zunahme/Abnahme Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	181'565	-263'022
-/+ Zunahme/Abnahme aktive Rechnungsabgrenzung	-107'562	38'946
+/- Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	-4'296	8'208
+/- Zunahme/Abnahme passive Rechnungsabgrenzung	7'050	20'307
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	316'359	-53'580
- Investitionen Sachanlagen	-48'308	-7'097
+ Desinvestitionen Sachanlagen	0	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-48'308	-7'097
+/- Zunahme/Abnahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	0	0
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0	0
Veränderung der flüssigen Mittel	268'051	-60'677
Bestand flüssige Mittel per 1.1.	539'774	600'452
Bestand flüssige Mittel per 31.12.	807'825	539'774
Nachweis Veränderung der flüssigen Mittel	268'051	-60'677

Rechnung über die Veränderung des Kapitals

2025

	Anfangsbestand per 01.01.2025	Zuweisung	Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Veränderung	Endbestand per 31.12.2025
Fonds „Sofortbetreuung“	36'505	0	0	0	0	0	36'505
Fonds „digitales Planungstool“	52'440	0	0	52'440	0	-52'440	0
Fonds „Weiterbildung“	0	50'000	0	46'450	0	3'550	3'550
Fonds „tragbare Betreuung“	64'351	133'713	0	100'374	0	33'339	97'689
Fonds „gut betreut im Alltag“	188'241	154'067	0	0	0	154'067	342'308
Fonds „Innovationsprojekte“	0	109'703	0	0	0	109'703	109'703
Schwankungsfonds Pro Infirmis (BSV)	10'549	195'092	0	205'641	0	-10'549	0
Schwankungsfonds Kt. Bern (AIS/GSI)	18'875	398'930	0	417'805	0	-18'875	0
Total Fondskapital	370'961	1'041'504	0	822'710	0	218'794	589'755
Freies Kapital	587'486	0	0	0	0	0	587'486
Total Organisationskapital	587'486	0	0	0	0	0	587'486

2024

	Anfangsbestand per 01.01.2024	Zuweisung	Transfers	Verwendung	Zuweisung Finanzergebnis	Veränderung	Endbestand per 31.12.2024
Fonds „Sofortbetreuung“	36'505	0	0	0	0	0	36'505
Fonds „digitales Planungstool“	52'440	0	0	0	0	0	52'440
Fonds „tragbare Betreuung“	148'623	54'000	0	138'272	0	-84'272	64'351
Fonds „gut betreut im Alltag“	1'929	186'312	0	0	0	186'312	188'241
Schwankungsfonds Pro Infirmis (BSV)	0	205'970	0	205'970	10'549	10'549	10'549
Schwankungsfonds Kt. Bern (AIS/GSI)	0	368'530	0	368'530	18'875	18'875	18'875
Total Fondskapital	239'497	814'812	0	712'772	29'424	131'464	370'961
Freies Kapital	587'066	0	0	0	420	420	587'486
Total Organisationskapital	587'066	0	0	0	420	420	587'486

Anhang zur Jahresrechnung

Grundlagen der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung wurde in Übereinstimmung mit den Fachempfehlungen zur Rechnungslegung Swiss GAAP FER (Kern-FER und FER21) erstellt und entspricht dem schweizerischen Obligationenrecht und den Statuten.

Die Jahresrechnung basiert auf betriebswirtschaftlichen Werten und vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (sog. „true and fair view“). Es gelten die allgemeinen Bewertungsgrundlagen gemäss Rahmenkonzept Swiss GAAP FER.

Die aufgeführten Beträge sind gerundet. Das Total kann deshalb von der Summe der einzelnen Werte abweichen (Rundungsdifferenz).

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Rechnungslegung basiert grundsätzlich auf den Anschaffungs- und Herstellkosten beziehungsweise auf dem tieferen aktuellen Wert (Niederstwertprinzip). Massgebend ist dabei der Grundsatz der Einzelbewertung von Aktiven und Passiven.

Die wichtigsten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze sind nachfolgend dargestellt. Bei abweichender Bewertung erfolgt eine gesonderte Erläuterung.

Flüssige Mittel	Die Flüssigen Mittel werden zum Nominalwert bilanziert.
Forderungen	Forderungen werden zum Nominalwert unter Abzug allfälliger Wertbeeinträchtigungen bewertet.
Sachanlagen	Neuanschaffungen werden zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten abzüglich notwendiger Abschreibungen bilanziert. Die Abschreibungen erfolgen linear über fünf Jahre.
Verbindlichkeiten	Die Bilanzierung erfolgt zum Nominalwert.
Fondskapital	Die zweckgebundenen Fonds entstehen entweder aus der expliziten Bestimmung des Zuwenders oder aus den Umständen der Zuwendung, die eine Zweckbindung durch die Zuwender implizieren.
Organisationskapital	Das Organisationskapital umfasst die im Rahmen des Vereinszwecks einsetzbaren Mittel.
Betriebsrechnung	Die Betriebsrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert. Die Aufwendungen und Erträge werden nach dem Bruttoprinzip getrennt.
Betriebsertrag	Der Ertrag aus Zuwendungen wird bei Zahlungseingang erfasst. Zweckbestimmte Zuwendungen werden den zweckbestimmten Fonds zugewiesen. Beiträge der öffentlichen Hand sowie Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen werden in der Periode erfasst, in der die Dienstleistungen erbracht wurden, die Höhe der Erlöse und der Kosten zuverlässig ermittelbar ist und der wirtschaftliche Nutzen wahrscheinlich zufließen wird. Nettoerlöse verstehen sich nach Abzug von Tarifiereduktionen.

Erläuterungen und Ergänzungen zu den Positionen der Bilanz

Das Vorjahr wird in Klammern aufgeführt.

1. Flüssige Mittel

Diese Position beinhaltet Post- und Bankguthaben.

2. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Der Bestand per 31.12.2025 wurde wie im Vorjahr pauschal mit CHF 6'000 wertberichtigt.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen per Bilanzstichtag CHF 330'370 (CHF 511'935) und liegen damit deutlich unter dem Vorjahreswert. Im Berichtsjahr wurden verschiedene Massnahmen im Forderungsmanagement umgesetzt. So wurde die Zahlungsfrist für Kund:innen auf 30 Tage reduziert und das Mahnwesen wird seit dem Berichtsjahr monatlich durchgeführt.

Zudem konnten offene Abklärungen mit der Ergänzungsleistung im Berichtsjahr abgeschlossen werden. Die entsprechenden Entscheide fielen zugunsten des Entlastungsdienstes aus.

Es bestehen keine wesentlichen Forderungen gegenüber nahestehenden Personen und Organisationen.

3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst im Wesentlichen die ausstehenden Zahlungen aus den Leistungsverträgen des Kantons Bern (GSI) von CHF 118'930 (CHF 88'530) sowie der Stiftung Serena von CHF 39'600 (CHF 23'702).

4. Sachanlagen

Mit dem Wachstum der Organisation wurde eine stärkere organisatorische und infrastrukturelle Trennung von der Pro Infirmis erforderlich. Im Jahr 2025 wurde eine neue Vereinbarung getroffen. In diesem Zusammenhang wurden Investitionen in Büroeinrichtungen sowie in die Einrichtung eines multifunktionalen Raums für Sitzungen und Pausen getätigt. Die Investitionen in Mobiliar und Büroeinrichtungen belaufen sich auf CHF 38'351.

Im Rahmen der Digitalisierungsstrategie wurden zudem Investitionen in Informatik in Höhe von CHF 9'957 (CHF 7'097) getätigt.

Die Abschreibungen erfolgen linear über fünf Jahre und betragen CHF 20'808 (CHF 10'097).

5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Diese Position beinhaltet noch nicht bezahlte Verpflichtungen sowie die Dezemberlöhne 2025 der Betreuungspersonen von CHF 159'617 (CHF 161'457).

Es bestehen keine wesentlichen Verbindlichkeiten gegenüber nahestehenden Personen und Organisationen.

6. Passive Rechnungsabgrenzung

Diese Position umfasst im Wesentlichen die Endabrechnungen der Ausgleichskasse von CHF 34'143 und AXA Personenversicherung (UVG und KTG) von CHF 17'668.

Eine im Vorjahr gebildete Rückstellung von CHF 10'000 für juristische Abklärungen bei der Ausgleichskasse Kanton Bern im Zusammenhang mit der Kostenübernahme von Kundenrechnungen konnte im Berichtsjahr aufgelöst werden.

7. Fondskapital

Die Veränderungen der einzelnen Positionen des Fondskapitals zwischen Beginn und Ende der Berichtsperiode sind in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals aufgeführt.

Die Schwankungsfonds des Kantons Bern (AIS/GSI) und der „Pro Infirmis (Dachorganisation)“ werden gesondert ausgewiesen.

8. Organisationskapital

Die Veränderungen der einzelnen Positionen des Organisationskapitals zwischen Beginn und Ende der Berichtsperiode sind in der Rechnung über die Veränderung des Kapitals aufgeführt.

Erläuterungen und Ergänzungen zu den Positionen der Betriebsrechnung

Das Vorjahr wird in Klammern aufgeführt.

9. Zweckgebundene Zuwendungen

Im Berichtsjahr sind zweckgebundene Beiträge des Dachverbands Entlastungsdienst Schweiz enthalten. Für Innovationsprojekte wurde ein Beitrag von CHF 109'703 gesprochen. Die Umsetzung des Projekts ERP/CRM konnte im Berichtsjahr jedoch noch nicht wie geplant gestartet werden, weshalb die Mittel dem entsprechenden Fonds zugewiesen wurden.

Zudem wurden CHF 50'000 dem Fonds „Weiterbildung“ zugewiesen. Diese Mittel sind für das Projekt „Digitale Weiterbildung“ vorgesehen und wurden im Berichtsjahr grösstenteils verwendet.

Beiträge aus Leistungsverträgen werden ab dem Berichtsjahr neu unter den Nettoerlösen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen.

10. Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen

Die Erlöse enthalten Tarifrücktionen von CHF 399'111 (CHF 144'875) sowie Erlöse aus Leistungen an den Entlastungsdienst Schweiz, welche zu Selbstkosten von CHF 20'400 (CHF 20'400) verrechnet werden.

Der deutliche Anstieg der Tarifrücktionen ist einerseits auf die Umstellung des Tarifsystems im August 2024 zurückzuführen. Seither wird ein einheitlicher Normtarif angewendet, von welchem die individuellen Tarifrücktionen berechnet werden. Andererseits hat die Aufnahme einzelner Kund:innen mit einem hohen Betreuungsumfang und stark reduziertem Tarif zu höheren Tarifrücktionen geführt.

Beiträge aus Leistungsverträgen werden ab dem Berichtsjahr neu unter den Nettoerlösen aus Lieferungen und Leistungen ausgewiesen. Im Berichtsjahr betreffen dies insbesondere Beiträge aus den Leistungsverträgen mit der Stiftung Serena von CHF 39'600 (CHF 23'702) sowie mit der Walter, Ruedi & Emma Brändli-Stiftung von CHF 25'000 (CHF 25'000).

11. Personalaufwand

Der Anstieg des Personalaufwands ist im Wesentlichen auf die höhere Anzahl geleisteter Betreuungsstunden zurückzuführen (74'664 Stunden gegenüber 64'041 Stunden im Vorjahr). Dies betrifft insbesondere den Lohnaufwand der Betreuungspersonen sowie die damit verbundenen Spesen, die im übrigen Personalaufwand ausgewiesen werden.

Im übrigen Personalaufwand sind insbesondere Aufwendungen für Aus- und Weiterbildungen, der sonstige Personalaufwand sowie die Spesen der Betreuungspersonen enthalten.

Der übrige Personalaufwand wurde zudem durch einen im Berichtsjahr durchgeführten Jubiläumsanlass für Mitarbeitende beeinflusst.

Bei der Geschäftsstelle führte unter anderem der Aufbau eines Middle Office zur Unterstützung der Regionalleitungen zu höheren Personalkosten. Diese organisatorische Weiterentwicklung dient der Entlastung der Regionalleitungen sowie der besseren Koordination zwischen Regionalleitungen und Fachbereichen.

Unter Arbeitsleistungen Dritter wird der Anteil an den Lohnkosten der Kommunikationsverantwortlichen des Entlastungsdienstes Schweiz (Arbeitsort Entlastungsdienst Schweiz – Kanton AG/SO) von CHF 10'839 (CHF 21'329) ausgewiesen.

	2025	2024
Lohnaufwand Betreuung	1'933'011	1'637'844
Lohnaufwand Geschäftsstelle	868'927	720'727
Sozialversicherungsaufwand	294'632	257'320
übriger Personalaufwand	402'277	283'032
Arbeitsleistungen Dritter	10'839	21'329
Total Personalaufwand	3'509'686	2'920'252

Vollzeitstellen Betreuung	39.3	33.7
Anzahl Einsätze	17'009	14'883
Anzahl Entlastungsstunden	74'664	64'041
Vollzeitstellen Regionalleitung	4.0	3.1
Vollzeitstellen Geschäftsstelle	4.1	3.5

12. Sachaufwand

Der ordentliche Kostenbeitrag 2025 an den Dachverband Entlastungsdienst Schweiz beträgt CHF 42'513 (CHF 37'464) und ist im Verwaltungs- und Informatikaufwand verbucht.

Zudem führte das Projekt «Weiterbildung KI-Lerncoach» zu zusätzlichem Aufwand von CHF 21'910 im Verwaltungs- und Informatikaufwand. Das Projekt wird aus zweckgebundenen Fondsmitteln finanziert.

Der Rückgang im sonstigen betrieblichen Aufwand ist insbesondere auf die Auflösung einer im Vorjahr gebildeten Rückstellung von CHF 10'000 für juristische Abklärungen bei der Ausgleichskasse Kanton Bern im Zusammenhang mit der Kostenübernahme von Kundenrechnungen zurückzuführen.

	2025	2024
Raumaufwand	48'890	48'780
Sachversicherungen, Abgaben und Gebühren	3'921	4'623
Verwaltungs- und Informatikaufwand	164'124	139'255
Werbeaufwand	14'996	22'924
Sonstiger betrieblicher Aufwand	-1'596	29'117
Sachaufwand	230'335	244'700

13. Finanzergebnis

Der Finanzaufwand beträgt CHF 855 (CHF 874) und beinhaltet Gebühren für die Kontoführung und Einzahlungen am Schalter. Der Finanzertrag beträgt CHF 131 (CHF 1'899).

Aufwand Projekte oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration

Der betriebliche Aufwand für Projekte oder Dienstleistungen, Mittelbeschaffung und Administration wird nach der ZEWO-Methode berechnet.

Im Berichtsjahr wurde die Methodik zur Ermittlung der Projekt- und Dienstleistungsaufwände angepasst. Während im Vorjahr unter der Position "administrativer Aufwand" auch die Finanz- und ausserordentlichen Aufwände berücksichtigt wurden, erfolgt deren Einbezug im Geschäftsjahr 2025 nicht mehr. Die Vorjahreszahlen wurden zur Gewährleistung der Vergleichbarkeit entsprechend angepasst.

Der Projekt- bzw. Dienstleistungsaufwand beträgt 86% (81%).

	2025		2024	
Projektaufwand- oder Dienstleistungsaufwand	3'222'765	86%	2'573'276	81%
Mittelbeschaffungsaufwand	25'835	1%	107'320	3%
Administrativer Aufwand	512'229	13%	494'522	16%
Betriebsaufwand	3'760'829	100%	3'175'118	100%

Unentgeltlich erhaltene Zuwendungen

Der Entlastungsdienst Schweiz – Kanton Bern wurde im Jahr 2025 durch die Arbeit der unentgeltlich tätigen Vorstandsmitglieder mit 580 Stunden (526 Stunden) unterstützt.

Es sind keine unentgeltlichen Zuwendungen in Form von Sachen und Dienstleistungen in der Betriebsrechnung berücksichtigt.

Vergütungen an den Vorstand sowie die Geschäftsleitung

Der Vorstand arbeitet ehrenamtlich. Die Vorstandsmitglieder erhalten eine pauschale Sitzungsgeldentschädigung von insgesamt CHF 4'889 (CHF 4'657) sowie die Erstattung der effektiven Auslagen.

Da die Geschäftsleitung aus einer Person besteht, wird auf die Offenlegung der Vergütung der Geschäftsleitung verzichtet.¹

Transaktionen mit Nahestehenden

Eine enge Beziehung besteht mit dem Dachverband Entlastungsdienst Schweiz (ED CH) und den angeschlossenen kantonalen Entlastungsdiensten.

Im Vorstand des Dachverbands Entlastungsdienst Schweiz ist der Entlastungsdienst Schweiz – Kanton Bern mit zwei von neun Mitgliedern vertreten: Denise Strub (Präsidentin) und Udo Michel (Geschäftsführer).

Beschreibung der Transaktion	Aufwand	Ertrag	Konditionen
Honorar für das Design des Sitzungszimmers	4'949		Rechnung Epic Projects GmbH Tonja Hofer, VS Mitglied
Mitgliederbeitrag ED CH	1'000		
Kostenanteil ED CH	42'513		Beschluss DV
Anteil Lohnkosten Kommunikation ED CH	10'839		Arbeitsvertrag K.B.
Spenden ED CH (zweckgebunden)		180'013	
Entschädigung Nutzung Infrastruktur v. Geschäftsführung ED CH		12'000	Vereinbarung, 11.08.2022
Entschädigung Begleitung neue Geschäftsführung ED CH		8'400	Vereinbarung, 22.08.2022

¹ Swiss GAAP FER21/45

Leistungsbericht

Als Leistungsbericht gilt der Jahresbericht.

Ausserbilanzgeschäfte/Eventualverpflichtungen

Der IV-Beitrag für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Fonds Art. 74 IVG eingelegt werden müssen.

Vorsorgeeinrichtung

Ein Guthaben von CHF 222 (CHF 763) wurde auf die Periode abgegrenzt.

Per 31.10.2025 lag der Deckungsgrad bei der AXA Stiftung Berufliche Vorsorge bei 115.0% (110.0%).

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse bekannt, die einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2025 hätten.

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung

Der Vorstand hat im Berichtsjahr Kenntnis vom Risikobericht der Geschäftsleitung genommen.

Ergänzende Angaben

Der Entlastungsdienst Schweiz – Kanton Bern ist ein Verein mit Sitz in Bern. Er bezweckt die Unterstützung und Entlastung von betreuenden Angehörigen sowie von Menschen mit Behinderungen.

Die Anzahl Vollzeitstellen übersteigt im Jahresdurchschnitt 50 nicht.

Abweichung der Stetigkeit

Es gab keine wesentlichen Änderungen.